



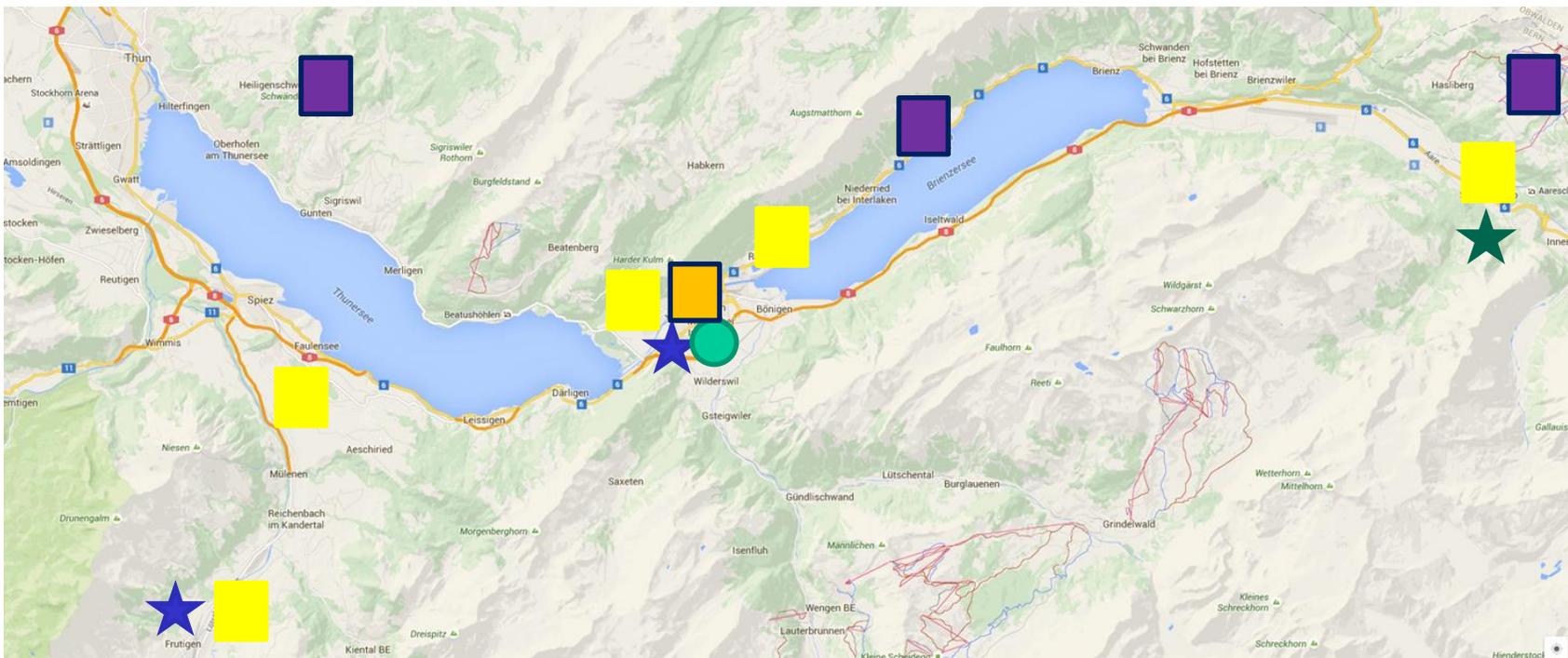
# Willkommen bei der Spitäler fmi AG

Die Spitalapotheke der Spitäler fmi AG

Rotary Club Interlaken, 3.4.2018

Dr. pharm. Enea Martinelli

# Versorgte Kunden der Spitalapotheke der Spitäler fmi AG



- ★ Akutspitäler (Spitäler fmi ag)
- öffentliche Apotheke (Apotheke Weissenau GmbH; gehört der Spitäler fmi AG)
- ★ Psychiatrische Klinik (Privatklinik Meiringen)
- Pflegeheime (**Seniorenpark Weissenau, Pflegeheim Frutigland, Stampach, Pflegeklinik Eden, Stiftung Alpbach Meiringen**)
- Reha (Rehaklinik Hasliberg, Kurklinik Eden, Berner Rehazentrum Heiligenschwendi)
- Kooperation : **APH Bethanien (Apotheke Busse Unterseen)**

# Institut für Spitalpharmazie und Medizinprodukteversorgung der Spitäler fmi AG

- Umsatz (in Einstandspreisen) im Jahr 2017
  - Spitalapotheke : 8.57 Mio sFr.
  - Zentrallager : 11.24 Mio sFr.

Total : 19.81 Mio sFr.

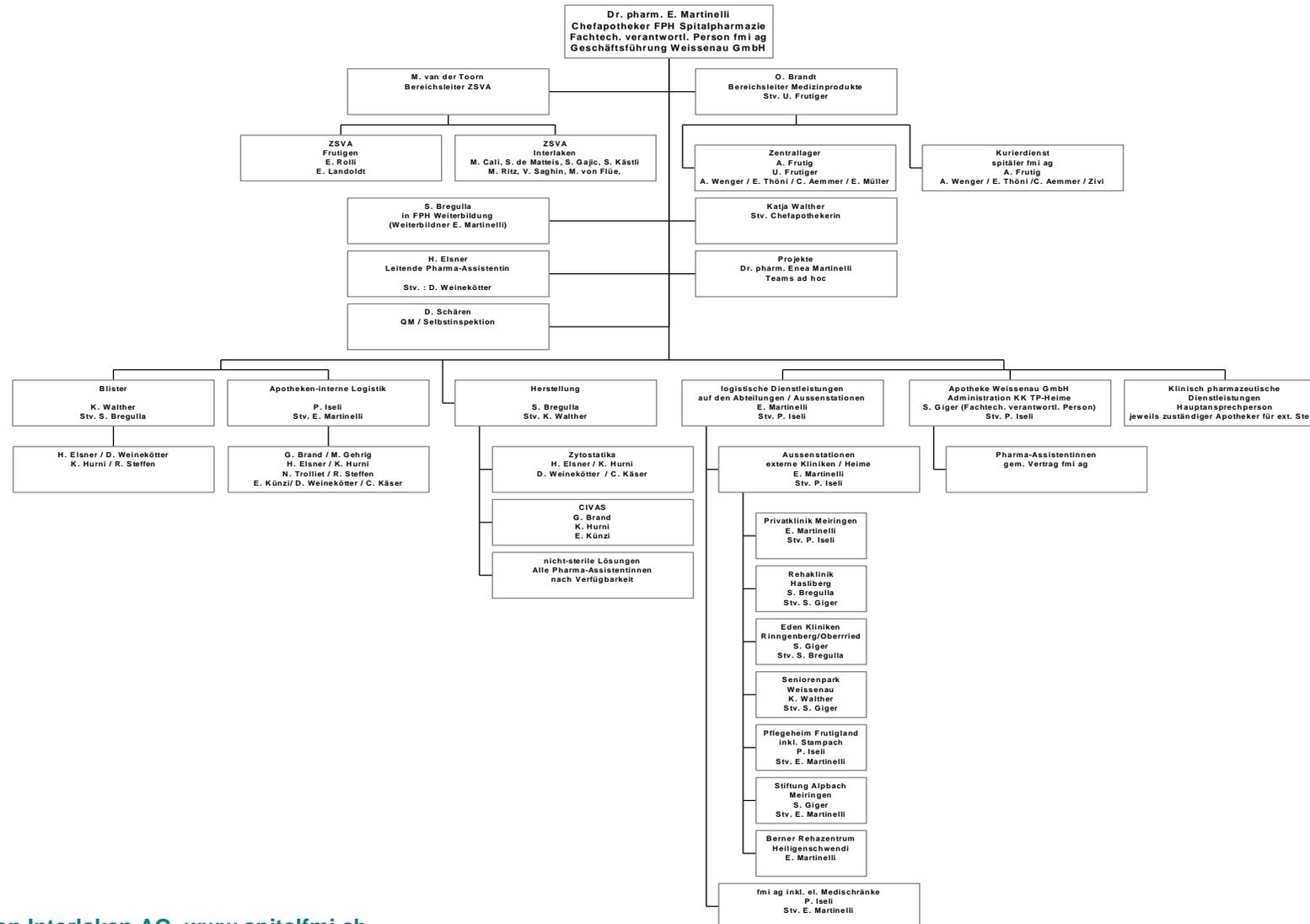
3 Abteilungen :

Spitalapotheke, Zentrallager, ZSVA

Insgesamt 38 Mitarbeiter (32 FMI); davon 6 Apotheker

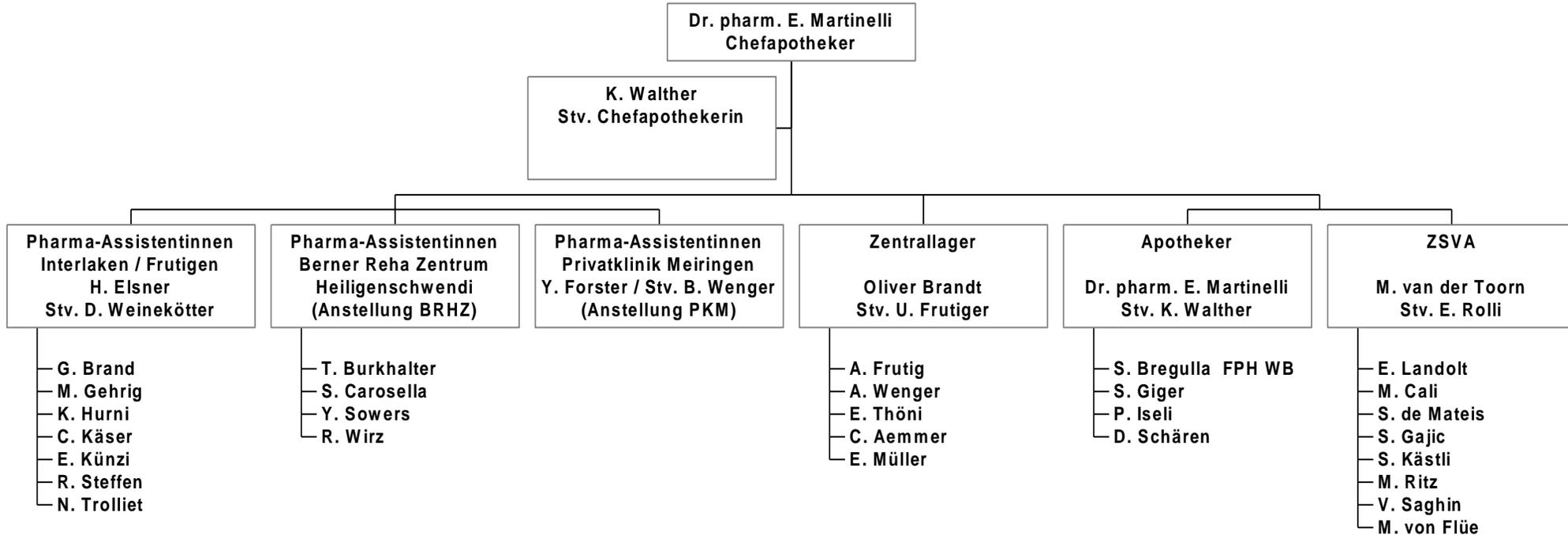
# fachbereichsbezogenes Organigramm

## Institut für Spitalpharmazie, Medizinprodukteversorgung, ZSVA



# Personalführungs-Organigramm

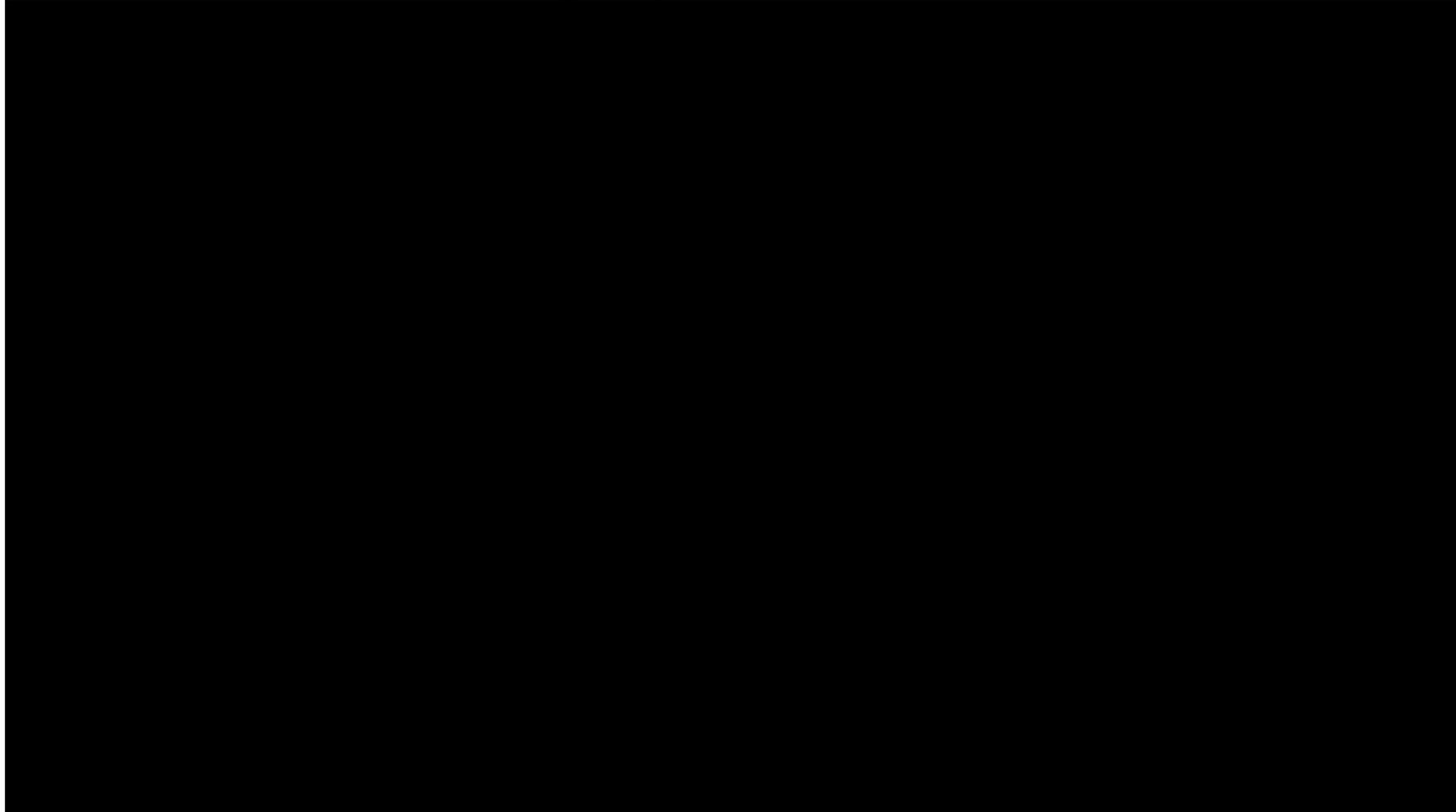
## Institut für Spitalpharmazie, Medizinprodukteversorgung und ZSVA



Stv. jeweils eine Stufe höher; Apotheker : Stv. Chefapothekerin  
 Mitarbeitergespräche durch jeweilige Linienvorgesetzte

# Herstellung von Zytostatika (Seit 2001; als erstes Spital in der Peripherie)

- - > 2500 bis 3000 Herstellungen pro Jahr. GMP Pharmakopoe-Standard



# Dosierung / Grundkosten Velcade®

7

- "normale Dosis" : 1,3 mg/m<sup>2</sup>
- Zyklus : Gabe an Tag 1, 4, 8, 11; dann 10 Tage Pause
- 3 Zyklen; bei nur teilweiser Remission 8 Zyklen
- ALT-Tarif pro Fertigspritze : 50 Taxpunkte a 1.08 = 54.-  
für die Herstellung einer Fertigspritze mit kantonaler  
Herstellungsbewilligung nach GMP-Zytostatika

Kosten pro 3,5 mg Flasche : PP 2040.10 EP 1798.80

# Einsparungen mit der Herstellung

8

## Bei 3 Zyklen

m <sup>2</sup>	Dosis (mg)	Zubereitung	Herstellung inkl. Tarif	Kostenreduktion durch Methode der Herstellung	
1.5	2	24'481.20	14'637.26	-9'843.94	-40.2 %
1.6	2.1	24'481.20	15'336.72	-9'144.48	-37.4 %
1.7	2.2	24'481.20	16'036.18	-8'445.02	-34.5 %
1.8	2.3	24'481.20	16'735.65	-7'745.55	-31.6 %
1.9	2.5	24'481.20	18'134.57	-6'346.63	-25.9 %
2	2.6	24'481.20	18'834.03	-5'647.17	-23.1 %

## Bei 8 Zyklen

m <sup>2</sup>	Dosis (mg)	Zubereitung	Herstellung inkl. Tarif	Kostenreduktion durch Methode der Herstellung	
1.5	2	65'283.20	39'032.69	-26'250.51	-40.2 %
1.6	2.1	65'283.20	40'897.92	-24'385.28	-37.4 %
1.7	2.2	65'283.20	42'763.15	-22'520.05	-34.5 %
1.8	2.3	65'283.20	44'628.39	-20'654.81	-31.6 %
1.9	2.5	65'283.20	48'358.86	-16'924.34	-25.9 %
2	2.6	65'283.20	50'224.09	-15'059.11	-23.1 %

# Erhebung der Arbeiten rund um die Medikation auf Station

(ohne Gabe + Visiten + zusätzliche Abklärungen); **Innere Medizin**

▪ Abgleich Verordnungen / Lager	15 Minuten	pro Tag
▪ Ordentlich Bestellen	40 Minuten	3 x pro Woche
▪ ausserordentlich Bestellen	10 Minuten	pro Tag
▪ Klärung Umverordnungen Arzt/Apo	15 Minuten	pro Tag
▪ Versorgen ord. Bestellung	20 Minuten	3 x pro Woche
▪ Versorgen a.o. Bestellung	5 Minuten	pro Tag
▪ Betäubungsmittelkontrolle	10 Minuten	1 x pro Woche
▪ Leistungserfassung	12 Minuten	pro Patient
▪ Rüsten	10 Minuten	pro Patient / Tag
▪ Inventar auf der Station	8 Stunden	1 x pro Jahr
▪ Retouren	30 Minuten	1 x pro Woche
▪ Verfalldatenkontrolle	2 Stunden	1 x pro Monat

# Kostendimension der Medikamentenvorbereitung

- 1,5 Millionen Einzeldosierungen in der Spitäler fmi AG 2010
- Annahme im Schnitt 1 Minute pro Dosierung (empirische Erhebung)
  - = 1,5 Mio Minuten
  - = 25'000 Stunden
  - = ca. 13 Stellen

(die Medikamente sind so jedoch noch nicht bestellt, dokumentiert, abgerechnet etc.);
- 13 Stellen kosten ca. 1,3 Mio Franken

# ■ Vorbereitung der Medikamente auf der Station

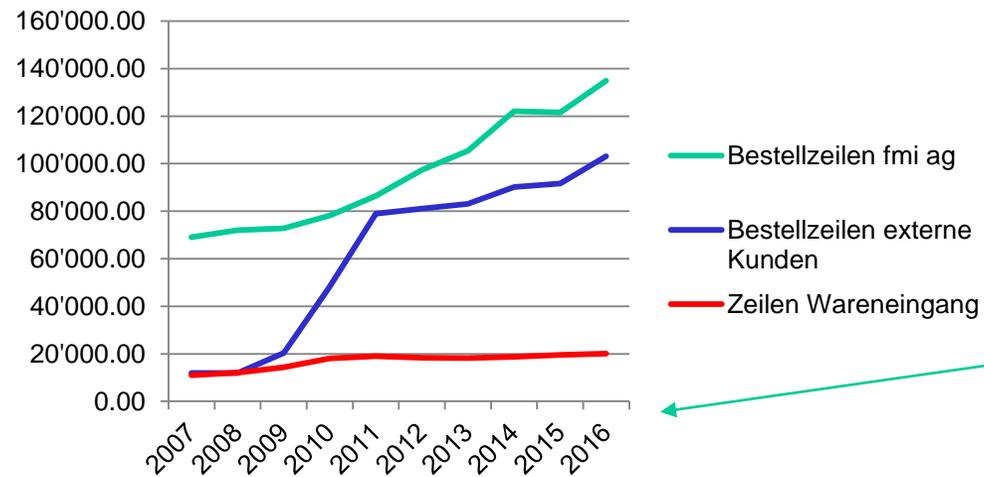


# Was entfällt für die Pflege?

Entfällt für die Pflege	Wer macht's neu ?
Bestellung	Medikamentenschrank
Abgleich Verordnung mit Lager	Medikamentenschrank
Anfordern von Sonderbestellungen	Medikamentenschrank + KIS resp. PDMS
Entnahme aus Verpackung; wieder einpacken beim Rüstvorgang	Apotheke; wird beim Einräumen des Schanks ausgepackt und in definiertes Fach gelegt
Bestandeskontrolle	Medikamentenschrank
Betäubungsmittelkontrolle	Medikamentenschrank
Einräumen der Bestellung	Apotheke (Gestützt mit GS1 Barcodes)
Klärung von Unklarheiten	Apotheke direkt mit Verordner
Leistungserfassung	Medikamentenschrank
Reinigung	Apotheke
Verfalldatenkontrolle	Apotheke/Medikamentenschrank
Rüsten (nur orale feste Formen)	Apotheke/ Blisterautomat (Phase 2)

# Logistik in der Apotheke

Entwicklung der Anzahl Bestellzeilen fmi-Apotheke



Einführung 1. Etappe Herbst 2011

Einführung 2. Etappe Dezember 2016

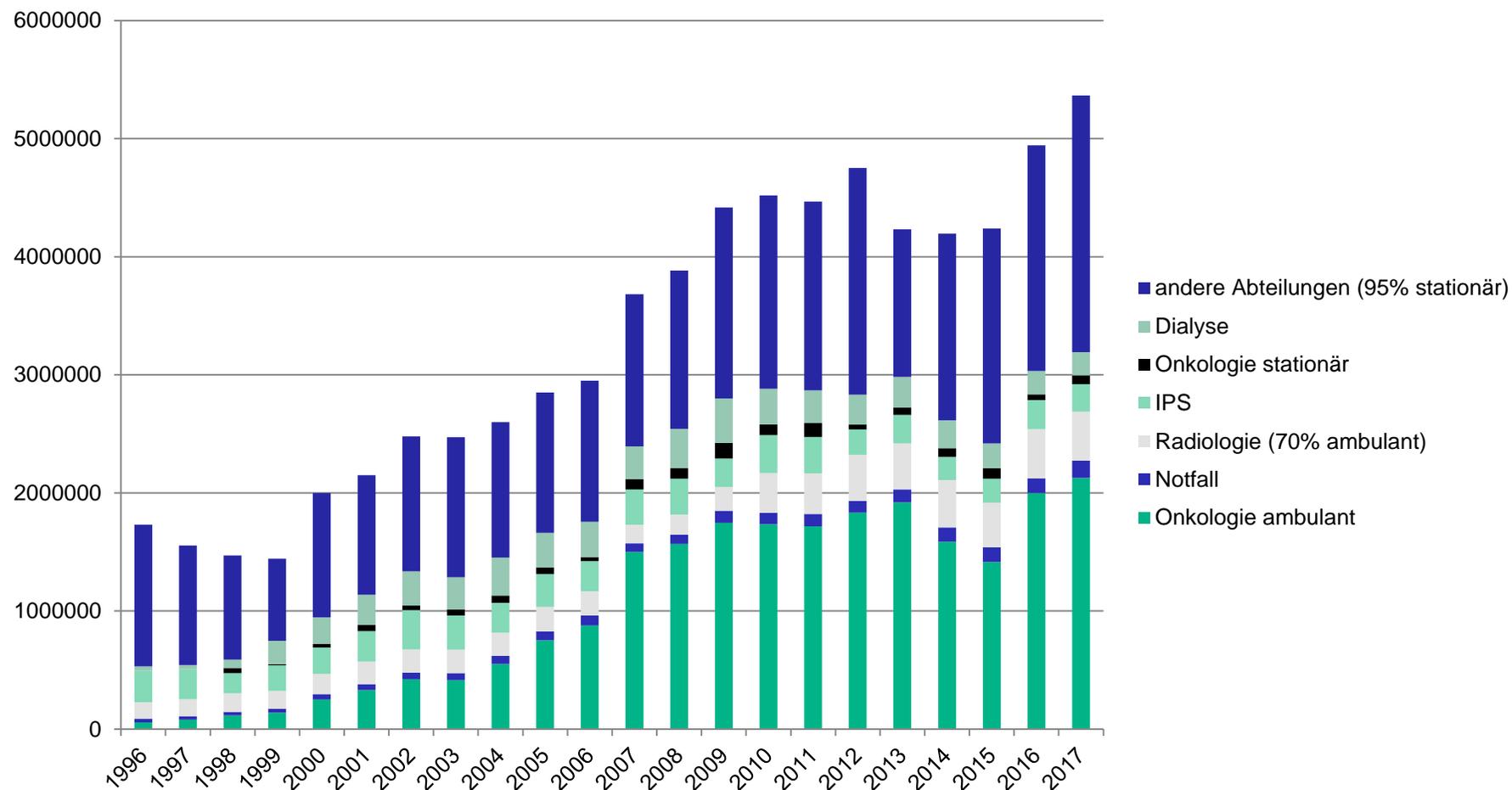


■ **Roboter : packt aktuell ca. 60 bis 70 Stationskisten pro Tag**





# Zusammensetzung der Medikamentenkosten Spitäler fmi AG; ambulant + stationär





## Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Spitäler Frutigen Meiringen Interlaken AG

Ihre Gesundheitspartnerin  
im Herzen des Berner Oberlands